Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 99 (1973)

Heft: 49

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

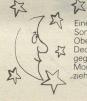
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Am Beispiel von rossmutters **Bettflasche**

Spass beiseite, Grossmutters Bettflasche hat eindeutige technische Vorteile: (Gewisse lieben es heiss), für sie füllt man heisses Wasser ein. Lauwarmes Wässer ist mehr für Temperatur-Sanfte. Und in gewissen Fällen (!) wirkt eine Bettflasche mit Eiswasser Wunder. Für jeden seine Temperatur (nach Mass), für jeden Wohlbefinden (nach Mass). Mit dem (Schlafen nach Mass) ist es nämlich genau gleich:

aleich



Eine typisch schweizerische, nicht immer ganz laue Sommernacht: Sie räkeln sich gemütlich unter dem Oberleintuch. Die fröhlich modische, leichte eskimoDecke liegt zurückgeschlagen am Fussende. Dann gegen Morgen eine leichte Frische, genau der richtige Morment, Ihre mollig weiche eskimo-Decke hochzuziehen.

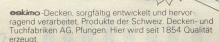
Eine klare Winternacht: Im angenehm geheizten Raum entspannen Sie sich unter dem Oberleintuch und unter Ihrer flauschigen enter Decke. Dann gegen Morgen eine spürbare Kühle, genau der richtige Moment, Ihr Duvet hochzuziehen.



Die Herbst- und Frühling-, Sonntag- und Werktag-, Bündner- und Tessiner-, Zelt- und Skihütten-, Gesund-und Krank-(Schlaf nach Mass)-Gewohnheiten entdecken Sie mühelos seibst, wenn Sie sich auf die tatsächlich einzig richtige und zuträglichste Art zudecken: wahlweise mit Oberleintuch, Duvet und einer eekino-Decke. Ganz abgesehen von der Ersparnis kostbaren und raren Heizöls

eskino-Decken schützen, wärmen und schmücken, in zauberhaften Farben, modisch up to date, in budget-freundlichen, aber auch in exclusiven Kamelhaar- oder Cashmere-Ausführungen für (SlaSno*), kombinierbar in Farbe und Dessin zu allen Heimtextilien. Oder sportlich, zäh, pflegeleicht: Ausführungen für Sonnenanbeter, Skifahrer, Wegelagerer, Berggänger, Fischer und Meisters Bernhardiner

*) Schlafsnobs



eskimo -Decken gibt es in der ganzen Welt. Sogar (und

mit Recht) bei den Eskimos



Eine eskimo -Decke ist übrigens ein apartes, über raschendes Geschenk, für viele möglicherweise eine ganz neue Geschenkidee. **eskimo** -Qualität erkennen Sie an der Etikette mit dem fröhlichen **eskimo**

eskino -Decken gibt es in allen guten Fachgeschäften.

eskimo wünscht Ihnen recht viel (Schlaf nach Mass) und damit ebensoviel Wohlbefinden nach Mass!



deckenmodeeskimode